

Luzerner Zeitung

21. März 2018, 09:23

Ebiker Bevölkerung nimmt Bauprojekt für 260 Wohnungen unter die Lupe



So soll die Überbauung Sagenmatt dereinst aussehen. (Visualisierung Nightnurse Images, AMAG)

EBIKON - Ab Mittwoch liegen die Unterlagen zum Bebauungsplan der Sagenmatt in Ebikon zur öffentlichen Mitwirkung auf. Während rund einem Monat kann sich die Bevölkerung das geplante Projekt für 260 neue Wohnungen inklusive Mobilitäts-Konzept ansehen.

Auf dem Areal zwischen Kantonsstrasse und Schachenweidstrasse in Ebikon soll eine neue Überbauung mit 260 Wohnungen entstehen. Entlang der Luzernerstrasse sind im Erdgeschoss Kleingewerbe- und Gastronomieflächen geplant. Dort soll auch ein neuer Platz und ein Boulevard mit Baumbepflanzung entstehen. Alle Unterlagen und das Modell liegen ab Mittwoch auf, wie die Gemeinde Ebikon meldet.

Für das Areal ist ein neuartiges Mobilitäts-Konzept geplant. Die Kosten für einen Mix aus

verschiedenen Verkehrsmitteln werden direkt in die Miete integriert. Die Mieter werden nebst der Wohnung auch ein Mobilitätspaket wählen können. Der Mix besteht aus Abos für öffentliche Verkehrsmittel, einer eigenen Carsharing- und Bikesharing-Flotte und intelligent verwalteten Parkplätzen. Zusätzlich stehen Stellplätze für Velos, bewirtschaftete Besucherparkplätze und Kurzzeitparkplätze fürs Gewerbe zur Verfügung. Koordiniert wird das Ganze mittels einer App, die Kommunikation in Echtzeit gewährleistet.

Projekt über mehrere Jahre geplant

Das Areal im Gebiet Sagenmatt wird frei für eine neue Nutzung, weil das AMAG Autozentrum von Ebikon nach Buchrain umzieht ([wir berichteten](#)). Als dies die Amag 2014 verkündete, sagte der Ebikoner Gemeinderat und Bauchef Peter Schärli damals auf Anfrage unserer Zeitung: «Dadurch kann auf dem alten Areal eine Wohn- und Geschäftsüberbauung realisiert werden». Anfang 2016 wurden diese Pläne konkreter, als das Vorprojekt erarbeitet wurde ([wir berichteten](#)).

Ebikon ist mit einem Grossprojekt wie der Sagenmatt nicht alleine. Im ganzen Rontal entstehen – ähnlich wie in Luzern Süd oder rund um den Seetalplatz – zahlreiche grosse Überbauungen ([wir berichteten](#)). In Ebikon allerdings will man auch in die Höhe wachsen. Die neue Ortsplanung sieht eine Verdichtung entlang der Kantonsstrasse vor. Beim Bahnhof sollen beispielsweise 55-Meter-Hochhäuser möglich sein ([wir berichteten](#)).

Noch bis am 19. April kann die Bevölkerung ihre Anregungen und Meinungen zum Bebauungsplan Sagenmatt schriftlich bei der Gemeinde Ebikon einbringen. Nach der kantonalen Vorprüfung und der öffentlichen Mitwirkung folgt dann die öffentliche Auflage mit Einsprachemöglichkeit. Danach entscheidet die Stimmbevölkerung an der Urne über den Bebauungsplan.

Hinweis:

[Unterlagen zum Bebauungsplan Sagenmatt](#)

pd/dvm/spe

Diesen Artikel finden Sie unter:

<http://www.luzernerzeitung.ch/nachrichten/zentralschweiz/luzern/Ebiker-Bevoelkerung-nimmt-Bauprojekt-fuer-260-Wohnungen-unter-die-Lupe;art92,1221370>